



# Sammlung Theaterzettel

**Wilhelm Tell**

**Schiller, Friedrich**

**1887-03-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

MANNHEIM.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch,

101. Vorstellung.

den 30. März 1887.

Abonnement B.



# Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Schiller.

Herrmann, Gessler, kaiserlicher Landvogt in Schwyz und Uri	Herr Jacobi.	Seppi, Hirtknabe	Fräul. Schelly.
Werner, Freiherr v. Attinghausen, Bannerherr	Herr Neumann.	Gertrud, Stauffacher's Gattin	Fr. v. Rothenberg.
Ulrich von Rudenz, sein Nefse	Herr Robins	Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter	Frau Jacobi.
Werner Stauffacher	Herr Bauer.	Walter, Tell's Knaben	Marie Wendt.
Itel Retting	Herr Knapp.	Wilhelm	Helene Finte.
Itel Retting	Herr Knapp.	Bertha von Brunned, eine reiche Erbin	Fräul. Blanche.
Walther Fürst	Herr Moser	Armgarth	Frau Schlüter.
Wilhelm Tell	*	Rechtbild,	Fräul. Bösl.
Rösselmann, der Pfarrer	Herr Kraze.	Rudolph der Harras, Gessler's Stallmeister	Herr Nödlinger.
Petermann, der Sigrifst	Herr Strubel.	Frieshard,	Herr Grosser.
Kuoni, der Hirt	Herr Starke.	Leuthold,	Herr Lietzsch.
Werni, der Jäger	Herr Nödlinger.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Herr Eichrodt.
Kuodi, der Fischer	Herr Ditt.	Stüssi, der Flurschütz	Herr Stein.
Arnold von Melchtal	Herr Stury.	Ausrufer	Herr Grosser.
Konrad Baumgarten	Herr Förster.	Der Frohnvogt	Herr Kirchner.
Meier von Sarnen	Herr Orth.	Meister Steinmey	Herr Schilling.
Struth von Winkelried	Herr Peters.	Erster Gefelle	Herr Pirk.
Jenny, Fischerknabe	Fräul. De Lanf.	Zweiter Gefelle	Herr Strubel.

Barmherzige Brüder. Gesslerische und Landenbergische Reiter. Landleute. Weiber und Kinder aus den Waldstädten, Frohnvogt. Gefellen.

\* **Wilhelm Tell**. Herr Hugo Ranzenberg, vom deutschen Landestheater in Prag a. G.

Anfang **halb 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung **6 Uhr.**

**Mittel-Preise.**

Sperreloge in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	5 Mark — Pf.
Sperreloge in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	4 Mark 50 Pf.
Sperreloge in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperreloge im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges	3 Mark — Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark 20 Pf.
Gallerieloge.	— Mark 90 Pf.
Gallerie	— Mark 50 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

**Beste Eisenbahn-Fahrten.**

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	*) Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

\*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis **10.15** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug 26 geht an **Mittwochen** auch nach **Syver**.

**Trambahn-Fahrten.**

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen. Haltestelle Breitebrücke bei **B 1, 1**. Billette welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.